

Schulinternes Curriculum Grundkurs Erziehungswissenschaft

1. Halbjahr EF

Inhaltliche Schwerpunkte	Inhaltsfeld/ inhaltliche Schwerpunkt sind fett gedruckt	Sachkompetenzen	Urteilskompetenzen	Handlungskompetenz	Zeit
„Der Mensch wird zum Menschen nur durch Erziehung“ – Erziehungsbedürftigkeit und Erziehungsfähigkeit	Inhaltsfeld 1 Beispiele für Erziehungsgeschehen (Faktoren der Erziehung – Intentionale und funktionale Erziehung) Erziehungsdefinitionen, enger/weiter Erziehungs begriff Pädagogische Anthropologie: Portmann/Gehlen, Wolfsjunge	Die Schülerinnen und Schüler... <i>bearbeiten</i> Beispiele für Erziehungsgeschehen (Faktoren der Erziehung – Intentionale und funktionale Erziehung) <i>erarbeiten</i> Erziehungsdefinitionen, den Erziehungs begriff <i>thematisieren</i> pädagogische Anthropologen und Fälle: Portmann/Gehlen, Wolfsjunge	Die Schülerinnen und Schüler... <i>erkennen</i> den Unterschied zwischen Sach- und Werturteil. <i>erfassen</i> die Reichweite von pädagogischem Handeln. <i>entwickeln</i> in Ansätzen Maßstäbe zur Bewertung pädagogischen Handelns.	Die Schülerinnen und Schüler... <i>reflektieren</i> ihr Handeln durch Rollenspiele. <i>kommunizieren</i> und interagieren mit anderen und reflektieren ihre Kompetenzen.	EF.1 GK 8
„Wissen, wovon man spricht“ - Erziehung und Bildung im Verhältnis zu Sozialisation und Enkulturation	Inhaltsfeld 3 Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Definitionen erarbeiten (Begriffswissen) Beziehungen herausarbeiten Ggf. Anbindung an Fallbeispiele aus Unterrichtsvorhaben I	Die Schülerinnen und Schüler... <i>beschreiben</i> die zentralen Aspekte von Modellen psychosozialer, kognitiver sowie moralischer Entwicklung und erläutern sie aus pädagogischer Perspektive. <i>ermitteln</i> Intentionen der jeweiligen Autoren und benennen deren Interessen analysieren unter Anleitung und exemplarisch die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften. <i>stellen</i> elementare Modelle und Theorien <i>dar</i> und erläutern sie ordnen und systematisieren gewonnene Erkenntnisse nach fachlich vorgegebenen Kriterien.	Die Schülerinnen und Schüler... <i>bewerten</i> ihr pädagogisches Vorverständnis und ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien.	Die Schülerinnen und Schüler... <i>gestalten</i> unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von pädagogischen Theoriekenntnissen.	EF.1 GK 8
„Stilvoll erziehen?“ – Erziehungsstile	Inhaltsfeld 3 Erziehung in der Familie Lewin/Baumrind Tausch und Tausch	Die Schülerinnen und Schüler... <i>analysieren</i> unter Anleitung Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung.	Die Schülerinnen und Schüler... <i>stellen</i> die Bedeutung und Auswirkung anthropologischer Grundannahmen für erzieherisches	Die Schülerinnen und Schüler... <i>entwickeln</i> und <i>erproben</i> Handlungsvarianten für die Einwirkungen auf Erziehungs- und Lernprozesse.	EF.1 GK 8

	<p>Wissenschaftliches Arbeiten im Fach Pädagogik</p> <p>Ggf. Adorno, autoritäre Persönlichkeit, 5 Säulen der Erziehung</p>	<p><i>erklären</i> grundlegende erziehungswissenschaftlich relevante Zusammenhänge, <i>stellen</i> elementare Modelle und Theorien <i>dar</i> und <i>erläutern</i> sie.</p> <p><i>beschreiben</i> und <i>erklären</i> elementare erziehungs-wissenschaftliche Phänomene.</p> <p><i>ordnen</i> und <i>systematisieren</i> gewonnene Erkenntnisse nach fachlich vorgegebenen Kriterien.</p>	<p>Denken und Handeln im Hinblick auf die Identitätsentwicklung dar.</p> <p><i>beurteilen</i> einfache erziehungswissenschaftlich relevante Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen.</p> <p><i>bewerten</i> ihr pädagogisches Vorverständnis und ihre subjektiven Theorien mit Hilfe wissenschaftlicher Theorien.</p>	<p><i>erproben</i> in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns.</p>	
„Früher und heute – hier und da“	<p>Inhaltsfeld 3</p> <p>Erziehungsziele im historischen und kulturellen Kontext</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>stellen</i> den Einfluss pädagogischen Handelns auf Individuum und Gesellschaft in Grundzügen dar.</p> <p><i>vergleichen</i> exemplarisch die Ansprüche pädagogischer Theorien mit pädagogischer Wirklichkeit.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>beurteilen</i> theoriegeleitet das eigene Urteil in Hinblick auf Einflussgrößen.</p> <p><i>unterscheiden</i> zwischen Sach- und Werturteil.</p> <p><i>beurteilen</i> einfache erziehungswissenschaftlich relevante Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>entwickeln</i> und <i>erproben</i> Handlungsvarianten für die Einwirkungen auf Erziehungs- und Lernprozesse.</p> <p><i>gestalten</i> unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von pädagogischen Theoriekenntnissen.</p>	EF.1 GK 6

2. Halbjahr EF

„Was hat Lernen mit Erziehung zu tun?“ – Lernen im pädagogischen Kontext	<p>Inhaltsfeld 2</p> <p>Definitionen und Vergleich: Lernen und Erziehung</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>stellen</i> den Einfluss pädagogischen Handelns auf Individuum und Gesellschaft in Grundzügen dar.</p> <p><i>vergleichen</i> exemplarisch die Ansprüche pädagogischer Theorien mit pädagogischer Wirklichkeit.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>beurteilen</i> einfache erziehungswissenschaftlich relevante Fallbeispiele hinsichtlich der Möglichkeiten, Grenzen und Folgen.</p> <p><i>unterscheiden</i> zwischen Sach- und Werturteil.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>entwickeln</i> und <i>erproben</i> Handlungsoptionen für das eigene Lernen.</p>	EF.2 GK 6
„Erfolgreich erziehen wie die Super Nanny?“ – Behavioristische Lerntheorien	<p>Inhaltsfeld 2</p> <p>Klassische und operante Konditionierung</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>stellen</i> elementare Modelle und Theorien <i>dar</i> und <i>erläutern</i> sie.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>beurteilen</i> die Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>entwickeln</i> und <i>erproben</i> Handlungsoptionen für das eigene Lernen.</p>	EF.2 GK 6

		<p><i>beschreiben</i> und erklären erziehungswissenschaftliche Phänomene.</p> <p><i>vergleichen</i> exemplarisch die Ansprüche pädagogischer Theorien mit pädagogischer Wirklichkeit.</p>	<p><i>beurteilen</i> die Reichweite verschiedener wissenschaftlicher Methoden.</p>	<p><i>entwickeln</i> und <i>erproben</i> Handlungsvarianten für Einwirkungen auf Lernprozesse.</p> <p><i>erproben</i> in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns.</p>	
„Lernen von Modellen?“ - Die Bedeutung von Vorbildern in der Erziehung	Inhaltsfeld 2 Beobachtungslernen/Lernen am Modell (Bandura)	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>stellen</i> elementare Modelle und Theorien dar und <i>erläutern</i> sie.</p> <p><i>beschreiben</i> und <i>erklären</i> erziehungswissenschaftliche Phänomene.</p> <p><i>stellen</i> den Einfluss pädagogischen Handelns auf Individuum und Gesellschaft in Grundzügen dar.</p> <p><i>vergleichen</i> exemplarisch die Ansprüche pädagogischer Theorien mit pädagogischer Wirklichkeit.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>beurteilen</i> die Reichweite von Theorien und Erziehungskonzepten aus pädagogischer Perspektive.</p> <p><i>beurteilen</i> die Reichweite verschiedener wissenschaftlicher Methoden.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>entwickeln</i> und <i>erproben</i> Handlungsoptionen für das eigene Lernen.</p> <p><i>entwickeln</i> und <i>erproben</i> Handlungsvarianten für Einwirkungen auf Lernprozesse.</p> <p><i>erproben</i> in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns.</p>	EF.2 GK 6
„Erziehendes Belehren versus Lernen als selbstgesteuerter und konstruktiver Prozess“ - Pädagogische Aspekte von Neurobiologie und Konstruktivismus	Inhaltsfeld 2 Gestaltpsychologie Piaget (Lerntheorie) Zum Beispiel: Lernen lernen, Brain Based Learning	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>stellen</i> den Einfluss pädagogischen Handelns auf Individuum und Gesellschaft in Grundzügen dar.</p> <p><i>vergleichen</i> exemplarisch die Ansprüche pädagogischer Theorien mit pädagogischer Wirklichkeit.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>beurteilen</i> theoriegeleitet das eigene Urteilen im Hinblick auf Einflussgrößen.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p><i>entwickeln</i> und <i>erproben</i> Handlungsoptionen für das eigene Lernen.</p> <p><i>entwickeln</i> und <i>erproben</i> Handlungsvarianten für Einwirkungen auf Erziehungs- und Lernprozesse.</p> <p><i>vertreten</i> pädagogische Handlungsoptionen argumentativ.</p>	EF.2 GK 6
Projektvorhaben zum Abschluss EF: Pädagogische Berufs- und Arbeitsfelder					EF.2 GK 6
	<p style="text-align: right;">Gesamtstunden GK: 60</p> <p>(die Gesamtstundenzahl stellt eine Orientierung dar und kann abhängig von Feiertagen, der Leistungsheterogenität der Kurse, etc. individuell angepasst werden)</p>				